



Einwohnerrat Zofingen

Überparteiliches Postulat

Verkehrssituation Zofingen

Sichere Schulwege – Verkehr rund um die Altstadt und um die Schulanlagen

Der Antrag

Gestützt auf §27 der Gemeindeordnung der Stadt Zofingen reichen die Unterzeichnenden nachstehendes Begehren ein:

Der Stadtrat Zofingen wird aufgefordert, die Verkehrssituation zu Gunsten von allen Verkehrsteilnehmenden auf dem Stadtgebiet, insbesondere rund um die Altstadt und in der Umgebung der Schulanlagen, zu evaluieren und Massnahmen umzusetzen mit dem Ziel der höchstmöglichen Sicherheit für alle.

Die Überprüfung und die Weiterentwicklung der Verkehrssituation soll folgendes beinhalten:

- Eine Beurteilung der aktuellen Verkehrssituation in Zofingen. Was ist gut? Wo gibt es Handlungsbedarf?
- Einen konkreten Zeitplan für die Umsetzung der Kantonalen Mobilitätsstrategie auf Stadtgebiet.
- Massnahmen zur Verkehrsberuhigung, -sicherheit und Lärmreduktion aufzeigen.
- Massnahmen zur Förderung der Koexistenz **aller** Verkehrsteilnehmenden, insbesondere auch der vulnerablen Personen.
- Massnahmen zur Sicherung der Schulwege.
- Massnahmen zur Förderung der Attraktivität des Langsamverkehrs.
- Massnahmen im Umgang mit Elterntaxis aufzeigen.

Die Begründung:

Grundlage des Antrages sind die «Mobilitätsstrategie Kt. Aargau», die Beantwortung der Interpellation «Umsetzungskatalog Velomassnahmen 2017/18» vom 20.03.2023 und die Antwort auf die Interpellation «Schulwegsicherheit» vom 26.10.2023.

Die Mobilitätsstrategie Kt. Aargau wurde am 13.12.2016 verabschiedet und im Grossen Rat ohne Gegenstimme gutgeheissen. Sie verpflichtet zur Zusammenarbeit von Kanton, Regionen und Gemeinden in der Lösung von verkehrspolitischen Fragen.

Die Mobilitätsstrategie verpflichtet auf kommunaler Ebene die Durchsetzung der genannten Ziele. Der Handlungsbedarf ist dringend, da grosse Bauprojekte rund um die Altstadt geplant (Swissprinters, Cartub-Areal, Untere Vorstadt) oder bereits im Bau (Oberstufenzentrum) sind. Dies erfordert neue Lösungen für die sichere Bewältigung des Verkehrs im Sinne der Kantonalen

Mobilitätsstrategie. (Erschliessung der erweiterten Oberstufe sowie der neuen Wohnsiedlungen und Gewerbebauten).

Bei der Beantwortung der Interpellation ER 2022.036 haben wir keine konkreten Antworten zum Plan Velomassnahmen 2018 erhalten, bis wann und wie konkret die Massnahmen umgesetzt werden.

Mit der Erweiterung der Oberstufe wird eine grosse Zahl von Schülerinnen und Schüler täglich aus den Nachbargemeinden nach Zofingen kommen, vorzugsweise mit dem Velo. Die Vergrösserung der Schule in Zofingen benötigt weitsichtige Planung nicht nur für Schulhäuser und deren Räume, sondern auch für einen sicheren Schulweg. Vorausschauendes Planen erleichtert die Umsetzung und nutzt Ressourcen, wenn sowieso Baustellen angrenzend an die Altstadt bestehen.

Im aktuellen Legislaturziel des Stadtrats zur «Mobilität» wird explizit die Schulwegsicherheit und die Förderung der Koexistenz der verschiedenen Verkehrsteilnehmenden genannt. Auch alle anderen genannten Ziele stimmen mit den Erwartungen des Kantonalen Mobilitätskonzepts vollständig überein.

Zofingen, 28.2.2024, ergänzt von Hansruedi Sommer, 07.03.2024

Grüne, SP, GLP

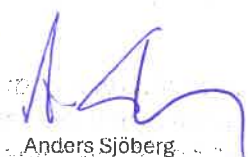
Die Unterzeichnenden



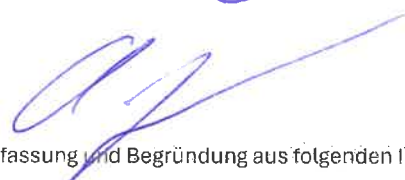
Karin Burkard



Hansruedi Sommer



Anders Sjöberg



Zusammenfassung und Begründung aus folgenden Informationsquellen:

Mobilitätsstrategie mobilitätAARGAU - Kanton Aargau (ag.ch)

Legislaturprogramm 2022-2026

Umsetzungskatalog Velomassnahmen 2017/2018

Interpellation ER 2022.036

VCS- Broschüre: «Tempo 30 im Ortszentrum»

